

ENTWURF

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2027

Einzelplan 01

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Landtages

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
01 01	Landtag	9
01 03	Datenschutzbeauftragter	47
	Abschluss des EP 01 für das Jahr 2027	61
	Stellenpläne, Stellenübersichten	63

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 01 weist die Einnahmen und Ausgaben des Landesparlaments und seiner Verwaltung aus. Auf der Grundlage des Landtagswahlgesetzes in der Fassung vom 14. Mai 2022 (GVBl. 2022, S. 330), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93), besteht der Hessische Landtag in der 21. Wahlperiode aus 133 Abgeordneten. Die Abgeordneten wurden am 8. Oktober 2023 gewählt. Die Wahlperiode begann am 18. Januar 2024 und endet – falls nicht der Landtag seine vorzeitige Auflösung beschließen sollte – am 17. Januar 2029.

Rechtsstellung und Aufgaben des Landtages sind im Wesentlichen in den Abschnitten IV bis VI des Zweiten Hauptteils der Landesverfassung festgelegt. Seine Organisation und Arbeitsweise im Einzelnen regelt der Landtag nach Art. 99 der Verfassung des Landes Hessen durch seine Geschäftsordnung vom 5. Dezember 2023 (GVBl. S. 746), in Kraft gesetzt und zuletzt geändert durch Beschluss des Landtages vom 25. Juni 2025 (GVBl. 2025 Nr. 39). Außer dem Präsidium, dem Ältestenrat und dem Hauptausschuss (Ständiger Ausschuss nach Art. 93 der Verfassung des Landes Hessen) bestehen zur Vorberatung der Vorlagen, über die der Landtag zu beschließen hat, dreizehn Fachausschüsse mit mehreren Unterausschüssen.

Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Landtag ergeben sich aus dem Hessischen Fraktionsgesetz vom 5. April 1993 (GVBl. I S. 106), zuletzt geändert am 16. Dezember 2025 (GVBl. 2025 Nr. 108).

Die Verwaltung des Landtages obliegt nach der Hessischen Verfassung und der Geschäftsordnung des Landtages der Landtagspräsidentin oder dem Landtagspräsidenten, die oder der hierbei mit dem Präsidium zusammenwirkt. Für den Landtag vertritt die Landtagspräsidentin oder der Landtagspräsident das Land Hessen.

Die Präsidentin oder der Präsident bedient sich zur Erledigung der Verwaltungsangelegenheiten der Kanzlei des Landtages als oberste Landesbehörde.

Dem Hessischen Landtag formal zugeordnet ist der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, eine eigene unabhängige oberste Landesbehörde, deren Einnahmen und Ausgaben in einem eigenen Kapitel im Einzelplan 01 ausgewiesen sind (Kap. 01 03).

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Im Kapitel 01 01 ist das Produkt 035 (Untersuchungsausschuss 21/2) weggefallen.

C. Personalsoll

Bezeichnung	2027	Stellen		2026
		davon Leerstellen		davon Leerstellen
Beamte und Richter	201,5	9,0	203,0	9,0
Beamte auf Widerruf	–	–	–	–
Tarifbeschäftigte	166,0	4,0	167,0	4,0
davon Auszubildende	1,0	–	1,0	–
Zusammen	367,5	13,0	370,0	13,0

D. Oberziele

Oberziel der Kanzlei des Hessischen Landtages

Hessen ist eine parlamentarische und demokratische Republik. In der parlamentarischen Demokratie ist das Parlament das oberste Organ der politischen Willensbildung. Einzig das Parlament verfügt über die demokratische Legitimität durch vom Volk gewählte Vertreter. Wichtigste Aufgaben des Parlaments sind neben Gesetzgebung sowie Regierungskontrolle die Artikulations- und Öffentlichkeitsfunktion. Das parlamentarische Budgetrecht ist das Herzstück jeder parlamentarischen Kontrolle. Das Parlament muss darauf bedacht sein, durch differenzierte Steuerungsinstrumente das parlamentarische Budgetrecht wahrzunehmen. Die Parlamentsverwaltung dient der Unterstützung des Parlaments, seiner Organe und seiner Mitglieder bei der Erfüllung ihrer Aufgaben im Rahmen der verfassungsrechtlich normierten Parlamentsfunktion.

Das Oberziel der Parlamentsverwaltung lautet:

„Die politische Steuerungsfunktion des Parlaments sicherstellen.“

Oberziel des Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit

Hessen hat die Institution des Hessischen Beauftragten für Datenschutz geschaffen und diese um die Institution des Hessischen Informationsfreiheitsbeauftragten erweitert.

Mit der Datenschutz-Grundverordnung, dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz und weiteren spezialgesetzlichen Vorschriften sind dem Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI) Aufgaben zugewiesen, die er in völliger Unabhängigkeit ausübt. Er ist dem Parlament und der Regierung über das Ergebnis seiner Tätigkeit berichtspflichtig. In seiner Funktion als Hessischer Datenschutzbeauftragter hat er alle Dienststellen hessischer Gebietskörperschaften sowie die der Aufsicht dieser Stellen unterliegenden Institutionen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen, datenschutzrechtlich zu prüfen und zu beraten, Bürgeranfragen zu behandeln, die technische Entwicklung zu beobachten, Informationen bereitzustellen sowie gesetzgeberische und administrative Vorhaben beratend zu begleiten. Er ist Aufsichtsbehörde für den Datenschutz im nicht öffentlichen Bereich nach § 40 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und hat die Ordnungswidrigkeiten nach § 43 BDSG und § 11 Telemediengesetz (TMG) zu verfolgen.

Als Informationsfreiheitsbeauftragter unterstützt er den Zugang eines Jeden auf amtliche Informationen gegenüber öffentlichen Stellen.

Das Oberziel des Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit lautet:

„Zur Wahrung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung, zur Erreichung einer in datenschutzrechtlicher Hinsicht auf Dauer sicheren, grundrechtskonformen und bürger- bzw. kundenfreundlichen Verwaltung und Unternehmenskultur sowie zu einer gegenüber der öffentlichen Verwaltung informierten Bürgerschaft beitragen.“

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
011		Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung	2.470,4	118.826,8	-116.356,4
	01 01	Landtag	2.470,4	118.826,8	-116.356,4
032		Datenschutzaufsicht	17,0	6.110,0	-6.093,0
	01 03	Datenschutzbeauftragter	17,0	6.110,0	-6.093,0
512		Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz / Soldatenentschädigungsgesetz	–	2.000,0	-2.000,0
	01 01	Landtag	–	2.000,0	-2.000,0
999		Allgemeine Verwaltung	354,0	27.036,5	-26.682,5
	01 01	Landtag	348,5	23.538,0	-23.189,5
	01 03	Datenschutzbeauftragter	5,5	3.498,5	-3.493,0
Summe Produkte			2.841,4	153.973,3	-151.131,9

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.523.900	2.295.400	2.769.573
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	177.500	33.300	2.038.042
6a	Erträge aus Verrechnungen	140.000	175.000	256.104
7	Summe Erträge	2.841.400	2.503.700	5.063.719
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	21.515.000	23.643.900	16.741.172
9	Personalaufwand	31.775.800	31.617.300	26.230.580
10	Abschreibungen	2.767.300	2.664.000	2.113.899
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.021.100	2.012.500	151.474
13	Sonstige Aufwendungen	78.198.800	67.192.000	72.582.776
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.358.300	4.897.000	4.801.325
14	Summe Aufwendungen	141.636.300	132.026.700	122.621.226
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-138.794.900	-129.523.000	-117.557.507
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	141
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.328.600	8.232.200	7.630.589
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-12.328.600	-8.232.200	-7.630.448
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-151.123.500	-137.755.200	-125.187.955
24	Steuern	8.400	7.800	4.055
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-151.131.900	-137.763.000	-125.192.010

G. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	2.701.400	2.328.700	3.018.784
2	Übertragungseinnahmen	–	–	55.974
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	140.000	960.300	121.420
Gesamteinnahmen		2.841.400	3.289.000	3.196.177
4	Personalausgaben	78.121.900	75.936.500	65.238.055
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	21.990.400	24.732.700	18.134.364
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	16.393.100	16.207.900	12.570.057
7	Baumaßnahmen	250.000	–	782
8	Sonstige Investitionsausgaben	3.429.300	1.925.500	653.100
9	Besondere Finanzierungsausgaben	5.358.300	4.897.000	4.914.077
Gesamtausgaben		125.543.000	123.699.600	101.510.435
Zuschuss (–) / Überschuss (+)		-122.701.600	-120.410.600	-98.314.258

H. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt- nummer	Beschreibung	Ansatz 2027
01 01		Landtag	3.982.000
	101	Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament	438.500
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	438.500
	102	Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Initiativen und Petitionen, Ombuds- stelle	9.500
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.500
	103	Protokollanlässe, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, politische Bildung und Besucherprogramme	314.500
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	314.500
	999	Allgemeine Verwaltung	3.219.500
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.029.500
		Technische Anlagen und Maschinen	1.190.000
01 03		Datenschutzbeauftragter	14.700
	001	Beratung zum Datenschutz und Überwachung der Einhaltung von Daten- schutzbestimmungen einschließlich Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten	5.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000
	999	Allgemeine Verwaltung	9.700
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.700
Summe der Investitionen			3.996.700

Kapitel 01 01 Landtag

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel beinhaltet die Produkte der Legislative sowie der Kanzlei des Landtages. Abgebildet werden unter anderem die Aufwendungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene, für Fraktionen des Landtages und für Landesverbände der Parteien oder andere Träger von Wahlvorschlägen zu Landtagswahlen sowie die Leistungen der Kanzlei zur Unterstützung des Parlamentsbetriebes.

Der Hessische Landtag besteht in der 21. Legislaturperiode aus 133 vom Volk gewählten Abgeordneten. Der Landtag wählt die Präsidentin oder den Präsidenten, ihre bzw. seine Stellvertreter und die übrigen Mitglieder des Vorstandes (Art. 84 Hessische Verfassung – HV). Die Präsidentin oder der Präsident verwaltet die gesamten wirtschaftlichen Angelegenheiten des Landtages nach Maßgabe des Haushaltsgesetzes (Art. 86 HV). Das Präsidium ist der Vorstand des Landtages im Sinne der Art. 84 und 86 HV. Es beschließt über die inneren Angelegenheiten des Landtages, soweit deren Regelung nicht der Präsidentin oder dem Präsidenten nach Art. 86 HV oder dem Ältestenrat vorbehalten ist (§ 46 Abs. 1 Geschäftsordnung des Hessischen Landtags – GOHLT). Das Präsidium stellt insbesondere den Voranschlag des Haushaltsplans für den Landtag fest und kann Vorschriften über die Benutzung der Einrichtungen des Landtages erlassen (§ 46 Abs. 2 GOHLT).

Die Direktorin oder der Direktor beim Landtag ist die ständige Vertreterin oder der ständige Vertreter der Präsidentin oder des Präsidenten in Angelegenheiten der Kanzlei. Sie oder er leitet verantwortlich die Kanzlei. Die Kanzlei des Landtages gliedert sich in Leitungsstab sowie Kommunikationsstab, drei Stabsstellen und drei Abteilungen. Aufgabe der Kanzlei des Landtages ist die Unterstützung der Präsidentin oder des Präsidenten bei der Durchführung ihrer oder seiner Verwaltungsaufgaben, die Vorbereitung der Sitzungen des Landtages und der Ausschüsse, die Entgegennahme von Gesetzentwürfen, Anträgen, sonstigen Vorlagen, Eingaben und anderen an den Landtag gerichteten Schriftstücken und deren vorbereitende Bearbeitung (§ 107 Abs. 1 GOHLT). Die Kanzlei erbringt Leistungen im Rahmen von Protokollanlässen, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen sowie zur Förderung politischer Bildung. Die Kanzlei ermittelt und erbringt die Zahlungen an Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene. Die Leistungen bestimmen sich nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Abgeordneten des Hessischen Landtags (Hessisches Abgeordnetengesetz – HessAbgG) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung. Die Kanzlei ermittelt und erbringt die Leistungen an die Fraktionen, zu denen sich die Mitglieder des Landtages zusammengeschlossen haben. Die Leistungen an die Fraktionen bestimmen sich nach dem Gesetz über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Hessischen Landtag (Hessisches Fraktionsgesetz) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung. Die Höhe der Mittel nach § 3 Hessisches Fraktionsgesetz sowie die Leistungen nach § 2 Abs. 2 Hessisches Fraktionsgesetz werden mit dem Haushaltsplan vorgegeben (siehe Produkt 021, "Erläuterungen zur Liquidität"). Die Kanzlei erbringt die Zahlungen an die Landesverbände der Parteien und sonstige Träger von Wahlvorschlägen nach Maßgabe des Parteiengesetzes und des Landtagswahlgesetzes.

Beim Landtag ist der Opferfonds des Landes Hessen eingerichtet. Über die Leistungen aus dem Opferfonds beschließt ein beim Landtag bestehender Opferfondsbeirat. Die Kanzlei des Landtages stellt die Geschäftsstelle für den Opferfonds.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Das Produkt 035 (Untersuchungsausschuss 21/2) ist weggefallen.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2027		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
011	Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung	2.470,4	118.826,8	-116.356,4	-86.995,2
020	Entschädigungsleistungen für Abgeordnete	10,7	63.282,9	-63.272,2	-36.568,2
021	Zahlungen an Fraktionen und Parteien	–	12.945,9	-12.945,9	-12.945,9
022	Leistungen für ehemalige Abgeordnete	15,0	12.404,4	-12.389,4	-10.849,4
033	Enquetekommission "Demokratie und Teilhabe leben - Beteiligung junger Menschen stärken"	–	811,3	-811,3	-809,1
034	Untersuchungsausschuss 21/1	–	1.176,9	-1.176,9	-1.170,8
035	weg Untersuchungsausschuss 21/2	–	–	–	–
101	Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament	2.301,7	10.687,6	-8.385,9	-7.480,2
102	Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Initiativen und Petitionen, Ombudsstelle	3,0	7.353,5	-7.350,5	-7.107,5
103	Protokollanlässe, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, politische Bildung und Besucherprogramme	140,0	10.164,3	-10.024,3	-10.064,1
512	Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz / Soldatenentschädigungsgesetz	–	2.000,0	-2.000,0	-2.000,0
104	Opferfonds des Landes Hessen	–	2.000,0	-2.000,0	-2.000,0
999	Allgemeine Verwaltung	348,5	23.538,0	-23.189,5	-24.568,0
999	Allgemeine Verwaltung	348,5	23.538,0	-23.189,5	-24.568,0
Summe Produkte		2.818,9	144.364,8	-141.545,9	-113.563,2

Ansatz 2026				Ist 2025			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
2.283,7	102.407,7	-100.124,0	-83.157,0	4.380,1	103.392,8	-99.012,7	-72.739,2
10,7	51.458,7	-51.448,0	-35.788,0	79,0	53.106,2	-53.027,2	-30.395,2
–	12.721,7	-12.721,7	-12.721,7	87,5	12.163,6	-12.076,0	-12.076,0
15,0	9.166,9	-9.151,9	-9.441,9	1.778,3	14.364,8	-12.586,5	-9.542,3
–	811,3	-811,3	-810,0	0,0	616,2	-616,2	-615,2
–	1.175,5	-1.175,5	-1.170,1	126,8	794,0	-667,2	-713,3
–	100,0	-100,0	-100,0	26,2	590,2	-564,0	-563,2
2.081,0	9.887,3	-7.806,3	-6.885,6	2.135,8	9.156,9	-7.021,0	-6.016,4
2,0	7.230,2	-7.228,2	-7.010,5	11,6	6.174,4	-6.162,8	-5.885,3
175,0	9.856,1	-9.681,1	-9.229,2	134,9	6.426,7	-6.291,8	-6.932,2
–	2.000,0	-2.000,0	-2.000,0	–	20,0	-20,0	-20,0
–	2.000,0	-2.000,0	-2.000,0	–	20,0	-20,0	-20,0
199,0	25.200,2	-25.001,2	-25.563,4	430,7	18.776,7	-18.345,9	-18.084,3
199,0	25.200,2	-25.001,2	-25.563,4	430,7	18.776,7	-18.345,9	-18.084,3
2.482,7	129.607,9	-127.125,2	-110.720,4	4.810,9	122.189,5	-117.378,6	-90.843,4

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 020 Entschädigungsleistungen für Abgeordnete****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Zahlungen nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Abgeordneten des Hessischen Landtags (Hessisches Abgeordnetengesetz – HessAbgG) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 020, 021 und 022 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033 und 034.

Erläuterungen

Mit dem Produkt werden folgende Leistungen an Abgeordnete erbracht:

- Grundentschädigung (§ 5 HessAbgG)
- Zusätzliche Entschädigung (§ 6 Abs. 1 Satz 2 Nrn. 2 bis 5 HessAbgG)
- Reisekostenerstattung (§ 7 HessAbgG)
- Beihilfen und Beitragszuschüsse (§ 16 HessAbgG)
- Unterstützungsleistungen (§ 17 HessAbgG)
- Bildung von Rückstellungen für mit dem Abgeordnetenmandat erworbene Ansprüche auf zukünftige Leistungen (Übergangsgeld, Versorgungsabfindung, Altersentschädigung, Beihilfen und Beitragszuschüsse, Hinterbliebenenversorgung, Unterstützungen)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	10.700	10.700	41.004
6	Sonstige Erträge	–	–	17.754
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	20.197
7	Summe Erträge	10.700	10.700	78.955
13	Sonstige Aufwendungen	57.080.900	47.438.700	49.756.822
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	2.057
14	Summe Aufwendungen	57.080.900	47.438.700	49.758.880
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-57.070.200	-47.428.000	-49.679.925
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.202.000	4.020.000	3.347.271
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-6.202.000	-4.020.000	-3.347.271
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-63.272.200	-51.448.000	-53.027.196
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-63.272.200	-51.448.000	-53.027.196

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
13	Zuführung zu den Rückstellungen für zukünftige Leistungen nach dem HessAbgG	20.502.000
21	Regelmäßige Aufzinsungen zu den Rückstellungen	6.202.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
Einnahmen	10.700	10.700	63.103
Ausgaben	36.578.900	35.798.700	30.458.337
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-36.568.200	-35.788.000	-30.395.233

Erläuterungen zur Liquidität

Die Ausgaben verteilen sich wie folgt:

Leistung nach HessAbgG	Ansatz 2027
Entschädigung	16.963.000
Reisekosten, Tage- und Übernachtungsgeld	2.907.000
Vergütungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	13.459.700
Kostenpauschale	2.502.500
Beihilfen und Beitragszuschüsse	746.700
Unterstützungen	0
Zusammen:	36.578.900

Kennzahlen

Mit dem Produkt werden gesetzliche Ansprüche erfüllt. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 021 Zahlungen an Fraktionen und Parteien****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Finanzierung der Fraktionen, zu denen sich die Mitglieder des Hessischen Landtages zusammengeschlossen haben, und Zahlungen an die Landesverbände der Parteien und an sonstige Träger von Wahlvorschlägen in Hessen

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 020, 021 und 022 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033 und 034.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Finanzierung der Fraktionen aufgrund von Ansprüchen nach dem Gesetz über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Hessischen Landtag (Hessisches Fraktionsgesetz)
- Zahlungen aufgrund von Ansprüchen nach dem Gesetz über die politischen Parteien (Parteiengesetz) und nach dem Gesetz über die Wahlen zum Landtag des Landes Hessen (Landtagswahlgesetz – LWG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	87.544
7	Summe Erträge	–	–	87.544
13	Sonstige Aufwendungen	12.945.900	12.721.700	12.163.569
14	Summe Aufwendungen	12.945.900	12.721.700	12.163.569
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-12.945.900	-12.721.700	-12.076.025
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-12.945.900	-12.721.700	-12.076.025
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-12.945.900	-12.721.700	-12.076.025

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
Einnahmen	–	–	87.544
Ausgaben	12.945.900	12.721.700	12.163.569
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-12.945.900	-12.721.700	-12.076.025

Erläuterungen zur Liquidität

Die geplanten Ausgaben verteilen sich wie folgt:

Mittel zur Wahrnehmung der Aufgaben der Fraktionen in Euro	Ansatz 2027
21. Wahlperiode	11.594.700

Jede Fraktion erhält zur Deckung ihres Bedarfes einen Grundbetrag, der sich aus einem allgemeinen Grundbetrag (775.000 Euro p. a.) und einem Personalgrundbetrag, der auf der Basis von zugeordneten vorhandenen oder weggefallenen Planstellen / Stellen nach Standardpersonalkosten festgesetzt wird, zusammensetzt. Sind einer Fraktion keine Planstellen / Stellen zugeordnet, so wird der Personalgrundbetrag aus den Standardpersonalkosten für eine Planstelle der Besoldungsgruppe B3, für je zwei Planstellen der Besoldungsgruppen A16 und A15 sowie für drei Planstellen der Besoldungsgruppe A14, jeweils ohne Vorsorgeprämie, ermittelt.

Jede Fraktion erhält einen Betrag für jedes Mitglied (14.750 Euro p. a.).

Jede Fraktion, die nicht die Landesregierung trägt, erhält einen Oppositionszuschlag.

Die Jahresgrundbeträge, die Jahresbeträge für jedes Mitglied, das Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen und der Oppositionszuschlag werden an die Fraktionen des Landtages in monatlichen Teilbeträgen ausgezahlt.

Bedienstete können den Fraktionen zu Lasten der zugeordneten Planstellen bzw. Stellen und des zugehörigen Stellenaufkommens zur Verfügung gestellt werden. Werden zugeordnete Planstellen bzw. Stellen nicht in Anspruch genommen, wird das für die Planstellen bzw. Stellen eingeplante Aufkommen, vermindert um die Vorsorgeprämie, an die jeweilige Fraktion ausgezahlt.

Werden Planstellen bzw. Stellen von Beschäftigten in Anspruch genommen, die einer Besoldungs- oder Vergütungsgruppe angehören, welche nicht die Wertigkeit der Planstelle oder Stelle erreicht, auf der sie geführt werden, so wird der Differenzbetrag zwischen den geplanten Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) und den den Beschäftigten nach ihrer tatsächlichen Eingruppierung zuzurechnenden Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) an die jeweilige Fraktion ausgezahlt. Werden Planstellen bzw. Stellen von Beschäftigten in Anspruch genommen, die die regelmäßige Arbeitszeit geringer als eine Vollzeitkraft vereinbart haben (Teilzeitbeschäftigte), so werden die Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) an die jeweilige Fraktion in der Höhe ausgezahlt, die auf den Zeitanteil entfällt, um den die Arbeitszeit verringert ist.

Bestandteile der Fraktionsfinanzierung, die einen Personalgrundbetrag abdecken, nehmen an Besoldungs- und Tarifierhöhungen für Personal des Landes in gleichem Umfang teil, wie die Personalkostenansätze der Gruppen 422 und 428 in Kapitel 01 01.

Fraktion	Ansatz 2027
CDU	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [52 Mitglieder]	767.000
Oppositionszuschlag	0
Stellenaufkommen von 9 Planstellen	1.260.808
Aufkommen der 0 weggefallenen Planstellen	0
Zusammen:	2.802.808
AfD	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [25 Mitglieder]	368.750
Oppositionszuschlag	132.525
Stellenaufkommen von 0 Planstellen	0
Aufkommen vergleichbar 8 weggefallener Planstellen	868.957
Zusammen:	2.145.232
SPD	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [23 Mitglieder]	339.250
Oppositionszuschlag	0
Stellenaufkommen von 5 Planstellen	737.128
Aufkommen der 4 weggefallenen Planstellen	400.948
Zusammen:	2.252.326
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [22 Mitglieder]	324.500
Oppositionszuschlag	117.297
Stellenaufkommen von 8 Planstellen	1.108.957
Aufkommen der 0 weggefallenen Planstellen	0
Zusammen:	2.325.754
FREIE DEMOKRATEN	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [8 Mitglieder]	118.000
Oppositionszuschlag	46.233
Stellenaufkommen von 8 Planstellen bzw. Stellen	1.069.826
Aufkommen der 0 weggefallenen Planstellen	0
Zusammen:	2.009.059
Gesamtsumme:	11.535.179

Zahlungen nach Maßgabe des Parteiengesetzes in Euro**Ansatz 2027**

Haushaltsansatz nach dem Ergebnis der Landtagswahl vom
8. Oktober 2023**1.351.200****Kennzahlen**

Mit dem Produkt werden gesetzliche Ansprüche erfüllt. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 022 Leistungen für ehemalige Abgeordnete****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Leistungen an ehemalige Abgeordnete und deren Hinterbliebene nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Abgeordneten des Hessischen Landtags (Hessisches Abgeordnetengesetz – Hess-AbgG – in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung) sowie nach den weiter anzuwendenden, zuvor in Kraft befindlichen gesetzlichen Regelungen

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 020, 021 und 022 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033 und 034.

Erläuterungen

Mit dem Produkt werden folgende Leistungen an ehemalige Abgeordnete oder deren Hinterbliebene erbracht:

- Übergangsgeld (§§ 8 und 9 HessAbgG)
- Altersentschädigung (§§ 10, 11, 12 und 13 HessAbgG oder zuvor bestehende Regelungen)
- Versorgungsabfindung (§ 14 HessAbgG)
- Beihilfen und Beitragszuschüsse (§ 16 HessAbgG oder zuvor bestehende Regelungen)
- Unterstützungsleistungen (§ 17 HessAbgG)
- Hinterbliebenenversorgung (§ 15 HessAbgG oder zuvor bestehende Regelungen)
- Fortführung der Rückstellungen für Ansprüche auf mit dem Abgeordnetenmandat erworbene Leistungen (Übergangsgeld, Versorgungsabfindung, Altersentschädigung, Beihilfen und Beitragszuschüsse, Hinterbliebenenversorgung, Unterstützungen)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	15.000	15.000	23.186
6	Sonstige Erträge	–	–	1.755.121
7	Summe Erträge	15.000	15.000	1.778.307
13	Sonstige Aufwendungen	6.398.400	5.066.900	10.237.870
14	Summe Aufwendungen	6.398.400	5.066.900	10.237.870
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-6.383.400	-5.051.900	-8.459.563
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.006.000	4.100.000	4.126.913
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-6.006.000	-4.100.000	-4.126.913
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-12.389.400	-9.151.900	-12.586.476
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-12.389.400	-9.151.900	-12.586.476

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
13	Inanspruchnahme von Rückstellungen für zukünftige Leistungen nach dem HessAbgG	-4.466.000
21	Regelmäßige Aufzinsungen zu den Rückstellungen	6.006.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
Einnahmen	15.000	15.000	23.186
Ausgaben	10.864.400	9.456.900	9.565.503
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-10.849.400	-9.441.900	-9.542.317

Erläuterungen zur Liquidität

Die Ausgaben verteilen sich wie folgt:

Leistung nach HessAbgG	Ansatz 2027
Übergangsgeld, Altersentschädigung, Hinterbliebenenversorgung, Versorgungsabfindung und vergleichbare Leistungen	8.962.100
Beihilfen und Beitragszuschüsse	1.902.300
Zusammen:	10.864.400

Kennzahlen

Mit dem Produkt werden gesetzliche Ansprüche erfüllt. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 033 Enquetekommission "Demokratie und Teilhabe leben - Beteiligung junger Menschen stärken"****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Die Enquetekommission „Demokratie und Teilhabe leben – Beteiligung junger Menschen stärken“ soll eine substanzielle und systematische Bestandsaufnahme der Situation in Hessen und eine Bewertung im Vergleich zu anderen Ländern mit dem Ziel vornehmen, mehr Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in unterschiedlichen Lebensrealitäten zu ermöglichen. Wichtige Schwerpunktbereiche sollen dabei sein: Zugang und Motivation für gesellschaftliches Engagement, politische Bildung für Demokratiefähigkeit, Beteiligungsformen und politische Bildung in der Schule und Ausbildung, Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in besonderen Lebenslagen, digitale Formate und Medien.

(Beschluss des Landtages vom 11. September 2024 (19. Plenarsitzung der 21. Wahlperiode – Drucksache 21/1027) i.V.m. § 55 GOHLT)

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 033 und 034 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Lasten der Produkte 020, 021, 022, 101, 102, 103 und 999.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Organisation der Sitzungen der Enquetekommission
- Organisation von Anhörungen, Einholung von Stellungnahmen
- Protokollierung der Sitzungen
- Erstellung eines Abschlussberichts, ggf. eines Zwischenberichts
- Ladung von Sachverständigen
- wissenschaftliche Beratung der/des Vorsitzenden, der Berichterstatterin/des Berichterstatters sowie der Fraktionen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
6	Sonstige Erträge	–	–	20
7	Summe Erträge	–	–	20
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	75.000	179.900	594.700
9	Personalaufwand	111.900	33.200	16.512
10	Abschreibungen	100	100	52
13	Sonstige Aufwendungen	619.800	593.600	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.300	4.300	4.901
14	Summe Aufwendungen	811.100	811.100	616.164
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-811.100	-811.100	-616.145
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200	200	60
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-200	-200	-60
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-811.300	-811.300	-616.205
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-811.300	-811.300	-616.205

Erläuterungen zum Erfolgsplan

In Pos. Nr. 13 – Sonstige Aufwendungen – sind seit dem Haushaltsjahr 2026 Mittel für die gegenüber den Fraktionen vorzunehmende Erstattung der Kosten für jeweils eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter des höheren Dienstes enthalten. In den vorherigen Haushaltsjahren sind diese Mittel unter Pos. Nr. 8 – Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit – aufgeführt.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	4.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	809.100	810.000	615.217
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-809.100	-810.000	-615.217

Kennzahlen

Das Produkt bildet eine Aufgabe haushaltsseitig ab, die sich das Landesparlament in Wahrnehmung seiner verfassungsmäßigen Rechte stellt. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 034 Untersuchungsausschuss 21/1****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Der Untersuchungsausschuss hat den Auftrag, das Handeln der Hessischen Landesregierung in Bezug auf den Corona-Virus „SARS-CoV-2“ und die durch dieses Virus verursachte Erkrankung „COVID-19“ zu untersuchen.

(Beschluss des Landtages vom 20. Juni 2024 (14. Plenarsitzung der 21. Wahlperiode – Drucksachen 21/496 und 21/684) i.V.m. Art. 92 HV, § 54 GOHLT und Hessisches Untersuchungsausschussgesetz)

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 033 und 034 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Lasten der Produkte 020, 021, 022, 101, 102, 103 und 999.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Organisation von Sitzungen
- Ladung von Zeuginnen/Zeugen und Sachverständigen
- Protokollierung der Sitzungen
- Wissenschaftliche Beratung der/des Vorsitzenden, der Berichterstatterin/des Berichterstatters sowie der Fraktionen
- Erstellung eines Abschlussberichts

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	126.788
7	Summe Erträge	–	–	126.788
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	342.700	475.000	535.796
9	Personalaufwand	117.800	116.700	–
10	Abschreibungen	200	100	73
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	95.371
13	Sonstige Aufwendungen	469.800	443.600	10.904
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	245.600	139.300	151.815
14	Summe Aufwendungen	1.176.100	1.174.700	793.958
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.176.100	-1.174.700	-667.170
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	800	800	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-800	-800	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.176.900	-1.175.500	-667.170
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.176.900	-1.175.500	-667.170

Erläuterungen zum Erfolgsplan

In Pos. Nr. 13 – Sonstige Aufwendungen – sind seit dem Haushaltsjahr 2026 Mittel für die Fraktionen zur Deckung des mit dem Untersuchungsausschuss verbundenen zusätzlichen Bedarfs gemäß Hessischem Untersuchungsausschussgesetz enthalten. In den vorherigen Haushaltsjahren sind diese Mittel unter Pos. Nr. 8 – Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit – aufgeführt.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	19.600
13a	Aufwendungen für abgeordnetes Personal	226.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
Einnahmen	–	–	126.788
Ausgaben	1.170.800	1.170.100	840.120
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.170.800	-1.170.100	-713.332

Kennzahlen

Das Produkt bildet eine Aufgabe haushaltsseitig ab, die sich das Landesparlament in Wahrnehmung seiner verfassungsmäßigen Rechte gestellt hat. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 035 weg Untersuchungsausschuss 21/2****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Der Untersuchungsausschuss hatte den Auftrag, das Handeln der Hessischen Landesregierung und ihrer nachgeordneten Behörden im Zusammenhang mit der Versetzung der Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum in den einstweiligen Ruhestand aufzuklären.

(Beschluss des Landtages vom 12. September 2024 (20. Plenarsitzung der 21. Wahlperiode – Drucksache 21/1072) i.V.m. Art. 92 HV, § 54 GOHLT und Hessisches Untersuchungsausschussgesetz)

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt ist weggefallen, da der Untersuchungsausschuss 21/2 abgeschlossen ist.

Dem Produkt waren folgende Leistungen zugeordnet:

- Organisation von Sitzungen
- Ladung von Zeuginnen/Zeugen und Sachverständigen
- Protokollierung der Sitzungen
- wissenschaftliche Beratung der/des Vorsitzenden, der Berichterstatterin/des Berichterstatters sowie der Fraktionen
- Erstellung eines Abschlussberichts

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	26.155
6	Sonstige Erträge	–	–	20
7	Summe Erträge	–	–	26.174
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	84.100	461.837
9	Personalaufwand	–	–	36.127
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	23.843
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.824
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	15.900	66.486
14	Summe Aufwendungen	–	100.000	590.116
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	-100.000	-563.942
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	60
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	-60
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	-100.000	-564.002
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	-100.000	-564.002

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
Einnahmen	–	–	26.155
Ausgaben	–	100.000	589.313
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	-100.000	-563.158

Kennzahlen

Das Produkt bildete eine Aufgabe haushaltsseitig ab, die sich das Landesparlament in Wahrnehmung seiner verfassungsmäßigen Rechte gestellt hat. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 101 Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Mit diesem Produkt werden die Rahmenbedingungen für Abgeordnete für die Arbeit im Parlament im weiteren Sinne geschaffen, sowie Dienstleistungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Fraktionen erbracht.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 101, 102, 103 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033 und 034.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich. Zur Finanzierung von Mehrbedarfen für Investitionen kann eine Entnahme aus den Rücklagen des Einzelplans 01 erfolgen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

- Serviceleistungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene
- Berechnung und Zahlbarmachung von Entschädigungszahlungen, Übergangsgeld, Versorgungszahlungen, Beihilfen, Reisekosten u.a.
- Personalwirtschaftliche Betreuung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Abgeordneten
- Bereitstellung der IT-Mandatsausstattung
- IT-Service und Anwendungsmanagement für die IT-Mandatsausstattung
- Serviceleistungen für Fraktionen
- Bereitstellung der IT-Fraktionsausstattung
- Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung des Plenargebäudes
- Beratungs- und Unterstützungsleistungen für Ausschüsse, Abgeordnete und Fraktionen durch das Budgetbüro im Landtag
- Erbringung der Fahrdienste
- Erstellung und Bereitstellung der Pressespiegel
- Betreuung des Vereins der Ehemaligen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.301.700	2.081.000	2.118.818
6	Sonstige Erträge	–	–	16.659
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	353
7	Summe Erträge	2.301.700	2.081.000	2.135.830
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.668.200	4.282.400	4.033.652
9	Personalaufwand	3.696.200	3.288.600	3.269.702
10	Abschreibungen	1.124.000	1.301.000	1.018.952
13	Sonstige Aufwendungen	32.000	35.800	19.416
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.134.200	947.400	794.271
14	Summe Aufwendungen	10.654.600	9.855.200	9.135.993
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-8.352.900	-7.774.200	-7.000.164
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.000	27.100	19.820
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-30.000	-27.100	-19.820
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-8.382.900	-7.801.300	-7.019.983
24	Steuern	3.000	5.000	1.065
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-8.385.900	-7.806.300	-7.021.048

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. Nr. 4: Darin enthalten sind Erträge aus der Verrechnung von Personalkosten für besetzte Planstellen oder Stellen, die den Fraktionen im Landtag zugeordnet sind.

Zu Pos. Nr. 8: In dem Ansatz sind 2.100 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen enthalten. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Gesamtansatz der Verfügungsmittel über alle Produkte beträgt 67.000 Euro. Der Gesamtansatz ist verbindlich. Außerdem können die Verfügungsmittel für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, des Wechsels von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen verwendet werden.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
8	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	1.659.900
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	749.600
13a	Regierungspräsidium Kassel (Bezügestelle)	142.100
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz.-Selbstversicherung)	6.400
13a	Aufwendungen für abgeordnetes Personal	236.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
Einnahmen	2.301.700	2.081.000	2.123.616
Ausgaben	9.781.900	8.966.600	8.139.976
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-7.480.200	-6.885.600	-6.016.360

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	438.500

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2027	2026	2025	2024	2023
1. Mengen							
Beratungseinheiten	BE	Soll	77.955	70.678	60.497	63.621	59.644
		Ist	–	–	56.551	63.362	57.582

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 102 Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Initiativen und Petitionen, Ombudsstelle****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Mit dem Produkt werden die parlamentarische Arbeit und der Ablauf der Gesetzgebungsverfahren über die Landtagskanzlei gewährleistet. Zudem wird die parlamentarische Bearbeitung von Petitionen sichergestellt und es wird den Einwohnerinnen und Einwohnern Hessens eine Ombudsstelle als Anlaufstelle für Bürgeranliegen und Beschwerden angeboten. Ferner werden die Angelegenheiten des Opferfonds des Landes Hessen bearbeitet.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 101, 102, 103 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033 und 034.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich. Zur Finanzierung von Mehrbedarfen für Investitionen kann eine Entnahme aus den Rücklagen des Einzelplans 01 erfolgen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

- Geschäftsmäßige Bearbeitung von Gesetzesinitiativen und diese betreffenden Anträgen
- Geschäftsmäßige Bearbeitung von parlamentarischen Initiativen
- Geschäftsführung für Ältestenrat und Präsidium des Landtages
- Geschäftsführung für das Plenum
- Geschäftsführung der Fachausschüsse
- Geschäftsführung für die Parlamentarische Kontrollkommission Verfassungsschutz
- Begleitung von Wahlen interner und externer Gremien
- Organisation und Durchführung von Anhörungen
- Erbringung der Parlamentsdokumentation
- Bearbeitung von Petitionen
- Betrieb einer Ombudsstelle
- Geschäftsführung für den Opferfonds
- Rechtsberatung in Parlamentsangelegenheiten
- Bearbeitung von Geheimschutzangelegenheiten
- Bearbeitung von EU-Angelegenheiten
- Bearbeitung von Angelegenheiten des Kontaktes mit anderen Parlamenten
- Reisemanagement für den Parlamentsbetrieb
- Betrieb des Archivs
- Betrieb der Landtagsdruckerei

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
6	Sonstige Erträge	3.000	2.000	11.634
7	Summe Erträge	3.000	2.000	11.634
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	969.700	996.800	588.843
9	Personalaufwand	5.567.100	5.411.300	4.780.219
10	Abschreibungen	15.300	21.900	26.743
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	13.500	10.000	9.260
13	Sonstige Aufwendungen	2.700	8.800	1.431
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	755.000	752.300	739.594
14	Summe Aufwendungen	7.323.300	7.201.100	6.146.089
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-7.320.300	-7.199.100	-6.134.455
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.200	29.100	28.324
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-30.200	-29.100	-28.324
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-7.350.500	-7.228.200	-6.162.779
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-7.350.500	-7.228.200	-6.162.779

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: In dem Ansatz sind 22.700 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen enthalten. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Gesamtansatz der Verfügungsmittel über alle Produkte beträgt 67.000 Euro. Der Gesamtansatz ist verbindlich. Außerdem können die Verfügungsmittel für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, des Wechsels von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen verwendet werden.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
8	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	61.800
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	755.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
Einnahmen	3.000	2.000	2.550
Ausgaben	7.110.500	7.012.500	5.887.829
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-7.107.500	-7.010.500	-5.885.280

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.500

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2027	2026	2025	2024	2023
1. Mengen							
Beratungseinheiten	BE	Soll	89.677	89.313	82.958	82.156	76.506
		Ist	–	–	70.915	65.656	62.016

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 103 Protokollanlässe, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, politische Bildung und Besucherprogramme****PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung****Zweckbestimmung**

Im Rahmen des Produktes werden protokollarische Anlässe und offizielle Veranstaltungen des Landtages durchgeführt. Es umfasst die Öffentlichkeitsarbeit und die Angebote für Besucherinnen und Besucher des Landtages sowie die Aktivitäten im Bereich der politischen Bildung.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 101, 102, 103 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033 und 034.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich. Zur Finanzierung von Mehrbedarfen für Investitionen kann eine Entnahme aus den Rücklagen des Einzelplans 01 erfolgen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

- Organisation und Durchführung von Protokollanlässen
- Repräsentanz des Landtages nach außen
- Erbringung von Assistenz Tätigkeiten für die Landtagspräsidentin
- Angelegenheiten der Kontakte zu Partnerregionen, insbesondere in der EU
- Organisation und Durchführung von Großveranstaltungen
- Organisation und Durchführung von Eigenveranstaltungen
- Vorbereitung und Durchführung von Fraktionsveranstaltungen
- Betreuung von Fremdveranstaltungen
- Betrieb der Pressestelle des Landtages
- Erstellung und Herausgabe von Publikationen
- Betreuung der Landtagswebsites
- Bearbeitung von Bürgeranfragen (Bürgerinfo) und Social Media
- Pflege der Abgeordnetendatenbank und des amtlichen Handbuchs
- Organisation der Teilnahme des Landtages am Hessentag
- Angelegenheiten des Besucherdienstes und der Führungen im Landtag
- Betrieb und Unterhaltung des Stadtschlusses
- Organisation und Durchführung von Seminaren der politischen Bildung
- Unterstützung und Begleitung der Arbeit Historischer Kommissionen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
6	Sonstige Erträge	–	–	6.830
6a	Erträge aus Verrechnungen	140.000	175.000	128.055
7	Summe Erträge	140.000	175.000	134.885
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.931.700	4.309.700	2.123.838
9	Personalaufwand	5.578.500	5.042.000	3.798.549
10	Abschreibungen	98.500	75.700	90.130
13	Sonstige Aufwendungen	16.300	14.000	6.951
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	515.600	399.200	386.205
14	Summe Aufwendungen	10.140.600	9.840.600	6.405.673
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-10.000.600	-9.665.600	-6.270.788
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.800	15.500	21.014
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-20.800	-15.500	-21.014
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-10.021.400	-9.681.100	-6.291.801
24	Steuern	2.900	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-10.024.300	-9.681.100	-6.291.801

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: In dem Ansatz sind 29.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen enthalten. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Gesamtansatz der Verfügungsmittel über alle Produkte beträgt 67.000 Euro. Der Gesamtansatz ist verbindlich. Außerdem können die Verfügungsmittel für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, des Wechsels von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen verwendet werden.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
8	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	238.500
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	515.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
Einnahmen	140.000	475.000	131.165
Ausgaben	10.204.100	9.704.200	7.063.409
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-10.064.100	-9.229.200	-6.932.244

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	314.500

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2028	VE 2029	VE 2030	VE 2031 ff
Instandhaltung von Gebäuden und Technik, darunter unter anderem Deckungszusagen für Landesdienstleister	600.000	300.000	100.000	100.000	100.000
Investitionsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Schlosssanierung	200.000	200.000	–	–	–
Restaurierung der historischen Ausstattung einschließlich der Gemälde und anderer Kunstgegenstände im Stadtschloss Wiesbaden	6.500.000	1.250.000	1.750.000	1.750.000	1.750.000
Summe	7.300.000	1.750.000	1.850.000	1.850.000	1.850.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2027	2026	2025	2024	2023
1. Mengen							
Beratungseinheiten	BE	Soll	83.402	76.208	61.663	55.026	48.049
		Ist	–	–	67.638	53.346	48.640

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 104 Opferfonds des Landes Hessen****PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz / Soldatenentschädigungsgesetz****Zweckbestimmung**

Leistungen aus dem Opferfonds des Landes Hessen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Der Hessische Landtag hat in der 20. Wahlperiode in seiner 81. Sitzung am 8. Juli 2021 den Opferfonds des Landes Hessen eingerichtet (Beschluss zu Drucksache 20/6102). Er hat in seiner 84. Sitzung am 30. September 2021 ein Umsetzungsgesetz beschlossen (Beschluss zu Drucksache 20/6414) und einen Opferfondsbeirat eingesetzt (Beschluss zu Drucksachen 20/6461 und 20/6462 bzw. für die 21. Wahlperiode Beschluss zu Drucksachen 21/102 und 21/104).

Der Opferfondsbeirat hat sich eine Geschäftsordnung gegeben und Richtlinien für den Hessischen Opferfonds beschlossen, die am 1. Dezember 2021 in Kraft getreten sind.

Aus dem Opferfonds werden Unterstützungsleistungen für natürliche Personen erbracht, die seit dem 1. Januar 2019 Opfer einer schweren Gewalttat von landesweiter Bedeutung oder eines Terroranschlags geworden sind, wenn die Straftat in Hessen begangen wurde. In besonderen Ausnahmefällen können auch Leistungen bewilligt werden, wenn die Tat außerhalb Hessens begangen wurde und ein Opfer mit ständigem Wohnsitz in Hessen betroffen ist. Die Leistung kann, insbesondere im Fall des Todes des Opfers, auch den Angehörigen gewährt werden.

Die Opfer oder die Angehörigen der Opfer erhalten auf Antrag die Leistungen als freiwillige Soforthilfe des Staates aus Billigkeit (§ 53 LHO), ohne dass ein Rechtsanspruch hierauf besteht. Eine Entschädigung kommt grundsätzlich für materielle und immaterielle Schäden in Betracht.

Der Opferfonds wird gemäß Beschluss des Landtages vom 8. Juli 2021 pro Jahr mit 2.000.000 Euro ausgestattet.

Die Verwaltungsleistungen zum Opferfonds werden im Rahmen des Produktes „Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Initiativen und Petitionen, Ombudsstelle“ erbracht.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.000.000	2.000.000	20.000
14	Summe Aufwendungen	2.000.000	2.000.000	20.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-2.000.000	-2.000.000	-20.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-2.000.000	-2.000.000	-20.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-2.000.000	-2.000.000	-20.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
Einnahmen	—	—	—
Ausgaben	2.000.000	2.000.000	20.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-2.000.000	-2.000.000	-20.000

Kennzahlen

Zielvorgaben über Kennzahlen sind beim Opferfonds nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag**Produkt 999 Allgemeine Verwaltung****PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung****Zweckbestimmung**

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Landtagsverwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsaufgaben, die insbesondere die Personaladministration, Organisation, Haushalt und Finanzen, Gebäudemanagement, Beschaffung, Sicherheit, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Datenschutz und Informationssicherheit umfassen.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 101, 102, 103 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033 und 034.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich. Zur Finanzierung von Mehrbedarfen für Investitionen kann eine Entnahme aus den Rücklagen des Einzelplans 01 erfolgen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

- Management und Führung durch die Behördenleitung und die Produktverantwortlichen
- Personalwirtschaft, Personalangelegenheiten und Angelegenheiten der Personalentwicklung
- Ausbildungsangelegenheiten allgemein und Erbringung von Ausbildungsleistungen
- Bearbeitung von Beihilfeanträgen und von Grundsatzfragen des Beihilferechts
- Bearbeitung von Reisekostenanträgen, Trennungsgeld- und Umzugsangelegenheiten
- Angelegenheiten der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsmanagements
- Organisationsangelegenheiten, Organisationsentwicklung und Aufgabenzuweisung
- Angelegenheiten des Haushalts- und Rechnungswesens inklusive des Controllings
- Beschaffungsangelegenheiten, Durchführung von Beschaffungsverfahren
- Betrieb der Poststelle und Durchführung des Parlamentsbotendienstes
- Sicherheitsangelegenheiten, Zutritts- und Parkraummanagement
- Bereitstellung und Unterhaltung der Gebäude und Räume (ohne Plenargebäude und Schloss)
- Gebäudemanagement, technische Gebäudedienste, Hausdienste
- Angelegenheiten des Landtagsrestaurants
- Bereitstellung der Kommunikations- und Informationstechnik (ohne Mandatsausstattung)
- IT-Service, Angelegenheiten der Informations- und Kommunikationssicherheit
- Angelegenheiten der Digitalisierung
- Justitiariat des Landtages, Rechtsberatung in verwaltungsinternen Angelegenheiten
- Angelegenheiten des behördlichen Datenschutzes
- Tätigkeiten im Rahmen der gesetzlich eingerichteten Interessenvertretungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	175.000	167.700	151.408
6	Sonstige Erträge	173.500	31.300	212.811
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	66.374
7	Summe Erträge	348.500	199.000	430.593
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.493.100	10.742.900	6.860.535
9	Personalaufwand	10.463.600	10.902.000	9.117.609
10	Abschreibungen	1.502.100	1.234.000	954.276
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.600	2.500	–
13	Sonstige Aufwendungen	597.000	837.400	357.967
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.433.500	1.439.100	1.432.243
14	Summe Aufwendungen	23.496.900	25.157.900	18.722.629
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-23.148.400	-24.958.900	-18.292.037
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	141
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	38.600	39.500	51.352
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-38.600	-39.500	-51.211
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-23.187.000	-24.998.400	-18.343.248
24	Steuern	2.500	2.800	2.671
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-23.189.500	-25.001.200	-18.345.919

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: In dem Ansatz sind 13.200 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen enthalten. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Gesamtansatz der Verfügungsmittel über alle Produkte beträgt 67.000 Euro. Der Gesamtansatz ist verbindlich. Außerdem können die Verfügungsmittel für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, des Wechsels von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen verwendet werden.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
8	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	842.500
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	961.900
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	376.200
13a	Regierungspräsidium Kassel (Bezügestelle)	65.400
13a	Hessische Staatskanzlei (Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union)	30.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
Einnahmen	348.500	199.000	403.396
Ausgaben	24.916.500	25.762.400	18.487.666
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-24.568.000	-25.563.400	-18.084.270

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
1	Server Infrastruktur	1.200.000
2	Einrichtung einer Netzersatzanlage	890.000
3	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	829.500
4	Technische Anlagen und Maschinen	300.000

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2028	VE 2029	VE 2030	VE 2031 ff
Sicherheitsmaßnahmen zur Verbesserung des Schutzes des Landtages	100.000	100.000	–	–	–
Summe	100.000	100.000	–	–	–

Kennzahlen*

Bezeichnung	Einheit		2027	2026	2025	2024	2023
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	173	165	163
Männliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	133	129	120
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	Soll	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	44	41	44
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	Soll	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	31	33	32
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	10	7	8
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	17	16	19
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	26	26	27
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	29	30	31
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	17	21	15
2.4 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	Soll	41.641	42.736	42.505	–	–
		Ist	–	–	40.275	41.318	42.381

*Es werden nur verfügbare Kennzahlen ausgewiesen.

Abschluss Kapitel 01 01 Landtag**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.502.400	2.274.400	2.574.903
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	176.500	33.300	2.020.848
6a	Erträge aus Verrechnungen	140.000	175.000	214.979
7	Summe Erträge	2.818.900	2.482.700	4.810.730
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	19.480.400	21.070.800	15.199.199
9	Personalaufwand	25.535.100	24.793.800	21.018.717
10	Abschreibungen	2.740.200	2.632.800	2.090.226
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.021.100	2.012.500	148.474
13	Sonstige Aufwendungen	78.162.800	67.160.500	72.556.754
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.088.200	3.697.500	3.577.572
14	Summe Aufwendungen	132.027.800	121.367.900	114.590.943
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-129.208.900	-118.885.200	-109.780.213
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	141
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.328.600	8.232.200	7.594.814
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-12.328.600	-8.232.200	-7.594.673
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-141.537.500	-127.117.400	-117.374.886
24	Steuern	8.400	7.800	3.736
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-141.545.900	-127.125.200	-117.378.622

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
FKZ				
01 01	Landtag			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	011 Gebühren, sonstige Entgelte	–	–	135
119	011 Sonstige Verwaltungseinnahmen	2.503.900	2.140.000	2.702.530
124	011 Mieten und Pachten	175.000	167.700	148.570
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
232	011 Sonstige Zuweisungen von Ländern	–	–	20.197
235	253 Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	6.255
281	011 Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	29.522
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850 Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	300.000	–
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	140.000	175.000	80.294
	Gesamteinnahmen Kapitel 01 01	2.818.900	2.782.700	2.987.502

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
FKZ				
	A U S G A B E N			
	Personalausgaben			
411	011 Aufwendungen für Abgeordnete	47.443.300	45.255.600	40.023.839
422	011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	11.243.600	10.322.500	8.458.131
427	011 Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	115.000	164.000	93.968
428	011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	13.439.600	13.727.700	11.692.360
443	011 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	55.500	70.200	26.457
453	011 Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	–	1.000	20.398
459	011 Sonstige personalbezogene Ausgaben	10.400	61.000	34.172
	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.411.500	3.186.500	2.488.591
514	011 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	220.900	242.900	163.841
517	011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3.761.200	3.526.000	2.916.084
518	011 Mieten und Pachten	2.701.700	2.639.500	2.243.646

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart FKZ	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
519	011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.320.100	2.074.300	1.682.065
525	011 Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	254.500	335.900	115.972
526	011 Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	311.000	299.600	115.279
527	011 Dienstreisen	111.500	184.400	110.234
529	011 Verfügungsmittel	67.000	67.000	56.476
531	011 Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	1.455.600	1.909.600	938.083
536	011 Verfahrensauslagen	120.000	220.000	629
537	011 Beförderungsausgaben	64.800	97.200	12.070
538	011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	5.014.100	5.930.300	4.779.401
542	011 Steuern und Abgaben	–	–	6.083
545	011 Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	827.700	1.072.000	720.671
547	011 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	274.500	287.000	209.495
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
632	011 Sonstige Zuweisungen an Länder	21.100	12.500	147.390
671	011 Erstattungen an Inland	325.000	425.000	233.207
681	011 Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	2.000.000	2.000.000	20.000
684	011 Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	14.035.500	13.758.900	12.163.569
685	011 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	9.500	9.500	1.359
Baumaßnahmen				
711	011 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	250.000	–	782
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
812	011 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3.429.300	1.925.500	653.100
Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	4.088.200	3.697.500	3.703.589
Gesamtausgaben Kapitel 01 01		116.382.100	113.503.100	93.830.939

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	2.678.900	2.307.700	2.851.234
2 Übertragungseinnahmen	–	–	55.974
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	140.000	475.000	80.294
Gesamteinnahmen	2.818.900	2.782.700	2.987.502
4 Personalausgaben	72.307.400	69.602.000	60.349.325
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	19.916.100	22.072.200	16.558.619
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	16.391.100	16.205.900	12.565.524
7 Baumaßnahmen	250.000	–	782
8 Sonstige Investitionsausgaben	3.429.300	1.925.500	653.100
9 Besondere Finanzierungsausgaben	4.088.200	3.697.500	3.703.589
Gesamtausgaben	116.382.100	113.503.100	93.830.939
Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-113.563.200	-110.720.400	-90.843.437

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

A. Vorbemerkungen

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI) überwacht als unabhängige, nicht der Steuerung der Landesregierung unterliegende oberste Landesbehörde nach dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG) die Anwendung dieses Gesetzes, der Verordnung (EU) Nr. 2016/679 (DS-GVO) und der sonstigen Vorschriften über den Datenschutz, einschließlich der zur Umsetzung der Richtlinie (EU) Nr. 2016/680 erlassenen Rechtsvorschriften bei öffentlichen und nicht öffentlichen Stellen sowie deren Auftragsverarbeitern.

Des Weiteren ist der HBDI zuständige Behörde für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 38 HDSIG sowie Art. 83 Abs. 4 bis 6 DS-GVO.

Ferner soll er das auf dem Grundsatz der Gewaltenteilung beruhende verfassungsmäßige Gefüge des Staates, insbesondere die Beziehungen der Verfassungsorgane des Landes und der Organe kommunaler Selbstverwaltung untereinander und zueinander, vor einer Gefährdung infolge der automatisierten Datenverarbeitung bewahren und die Durchsetzung des Anspruchs von Bürgerinnen und Bürgern auf Informationszugang unterstützen.

Der weitaus größte Anteil der Arbeiten des HBDI ist nicht vorausplanbar, weil sie auf Anfragen zur Beratung von öffentlichen Stellen und auf Eingaben von Bürgerinnen und Bürgern beruhen oder die Mitarbeit bei der Normsetzung bzw. bei den Zusammenarbeits- und Kohärenzverfahren nach Kapitel VII der DS-GVO betreffen. Gleiches gilt für die Zusammenarbeit mit der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS) zur gemeinsamen Akkreditierung von Zertifizierungsstellen, sowie die Verfahren vor den Verwaltungsgerichten.

Die Stellung des Datenschutz- und Informationsfreiheitsbeauftragten gebietet es, flexibel und möglichst zeitnah solche von außen angestoßenen Arbeiten durchzuführen und ggf. geplante Arbeiten zurückzustellen. Dies betrifft insbesondere Meldungen von Datenschutzpannen gemäß Art. 33 DS-GVO. In den Erläuterungen zum Leistungsplan des Produktplans finden sich deshalb keine Kennzahlen. Dem Zweck der Außensteuerung dienende produktspezifische Kennzahlen durften schon wegen der besonderen Stellung nach § 8 HDSIG nicht entwickelt werden, denn eine Steuerung der Aufgabenerfüllung des HBDI von außen ist unzulässig (s. Urteil des EuGH vom 9. März 2010, Az. C 518/07). Interne Steuerungsinstrumente wie Jahresplanung und Erfolgskontrolle sind demgegenüber vorhanden.

Der HBDI ist hauptamtlich tätig. Seine Position ist ein Amt besonderer Art und deshalb nicht als Beamtenposition ausgestaltet. Näheres ist in § 11 HDSIG geregelt.

Die Personal- und Sachausstattung ist dem HBDI von der Präsidentin des Hessischen Landtages zur Verfügung zu stellen und im Einzelplan des Landtages in einem eigenen Kapitel auszuweisen (§ 18 HDSIG).

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Keine.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2027		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
032	Datenschutzaufsicht	17,0	6.110,0	-6.093,0	-5.741,2
001	Beratung zum Datenschutz und Überwachung der Einhaltung von Datenschutzbestimmungen einschließlich Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten	17,0	5.500,4	-5.483,4	-5.155,3
002	Stellungnahme zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus dem Parlament	–	609,6	-609,6	-585,9
999	Allgemeine Verwaltung	5,5	3.498,5	-3.493,0	-3.397,2
999	Allgemeine Verwaltung	5,5	3.498,5	-3.493,0	-3.397,2
Summe Produkte		22,5	9.608,5	-9.586,0	-9.138,4

Ansatz 2026				Ist 2025			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
15,5	6.294,7	-6.279,2	-5.410,8	203,9	5.113,2	-4.909,3	-4.612,4
15,5	5.884,7	-5.869,2	-5.021,2	203,9	4.708,2	-4.504,4	-4.230,9
—	410,0	-410,0	-389,6	—	404,9	-404,9	-381,5
5,5	4.364,1	-4.358,6	-4.279,4	49,1	2.953,2	-2.904,1	-2.858,4
5,5	4.364,1	-4.358,6	-4.279,4	49,1	2.953,2	-2.904,1	-2.858,4
21,0	10.658,8	-10.637,8	-9.690,2	253,0	8.066,4	-7.813,4	-7.470,8

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter**Produkt 001 Beratung zum Datenschutz und Überwachung der Einhaltung von
Datenschutzbestimmungen einschließlich Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten****PR-H 032 – Datenschutzaufsicht****Zweckbestimmung**

Beratung und Kontrolle der der Zuständigkeit des HBDI unterliegenden öffentlichen und nichtöffentlichen Stellen im Hinblick auf die Sicherstellung der Rechte auf informationelle Selbstbestimmung (Datenschutz) und Informationszugang von Personen. Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern bei der Durchführung des Anspruchs auf Informationszugang gegenüber öffentlichen Stellen.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Prüfung und Beratung (Recht und IT)
- Bearbeitung von Bürger- und Behördenanfragen sowie von Beschwerden betroffener Personen (Recht und IT)
- Unterstützung bei der Durchsetzung von Ansprüchen auf Informationszugang (Recht und IT)
- Durchführung von Schulungen (Recht und IT)
- Justitiariat mit Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren und Gerichtsverfahren
- Teilnahme an und Durchführung von Arbeitskreisen (EU, Bund, Land)
- Teilnahme an Kohärenzverfahren und Verfahren der Zusammenarbeit nach DS-GVO
- Teilnahme an Akkreditierungsverfahren von Zertifizierungsstellen
- Marktbeobachtung und IT-Tests
- Sonderprojekte (Recht und IT, Datenschutzreformen u.a.)

Die Erbringung der Leistungen zu diesem Produkt basiert zum einen Teil auf anlassunabhängigen Planungen, zu einem überwiegenden Teil aber auf nicht vorausplanbaren Beratungsanfragen von Behörden und Unternehmen, auf der Überprüfung von Datenschutzverletzungen nach Meldung gemäß Art. 33 DS-GVO, sowie zum größten Teil auf der Bearbeitung von Eingaben von Personen, die u.a. ihr Recht nach § 55, 80 HDSIG, § 60 BDSG oder Art. 77 DSGVO wahrnehmen. Das Erfordernis, flexibel auf nicht vorausplanbare Leistungsanforderungen zu reagieren, macht es notwendig, die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 als gegenseitig deckungsfähig zu erklären.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	16.000	15.500	187.050
6	Sonstige Erträge	1.000	–	16.812
7	Summe Erträge	17.000	15.500	203.863
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	212.000	142.100	127.847
9	Personalaufwand	4.372.500	4.893.100	3.663.363
10	Abschreibungen	5.000	3.400	–
13	Sonstige Aufwendungen	14.500	11.500	15.292
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	896.400	834.600	878.956
14	Summe Aufwendungen	5.500.400	5.884.700	4.685.458
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-5.483.400	-5.869.200	-4.481.596
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	22.771
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	-22.771
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-5.483.400	-5.869.200	-4.504.366
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-5.483.400	-5.869.200	-4.504.366

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	896.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
Einnahmen	17.000	500.800	160.923
Ausgaben	5.172.300	5.522.000	4.391.829
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-5.155.300	-5.021.200	-4.230.906

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
1	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung allgemein einschließlich der Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter	10.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2027	2026	2025	2024	2023
1. Mengen							
Bereitstellung von Beratungseinheiten	Stunden	Soll	66.839	67.194	65.992	65.863	61.993
		Ist	–	–	57.004	67.771	64.319

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter**Produkt 002 Stellungnahme zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus dem Parlament****PR-H 032 – Datenschutzaufsicht****Zweckbestimmung**

Beratung und Information von Parlament, Regierung und Öffentlichkeit

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Stellungnahmen zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus Parlament und Regierung (Recht und IT)
- Stellungnahmen zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen von europäischen Gremien (z.B. EDSA)
- Bearbeitung von Grundsatzfragen und Erstellung von Gutachten
- Berichterstattung in Ausschüssen des Landtages (insbesondere im Ausschuss für Digitales, Innovation und Datenschutz)
- Erstellung des Tätigkeitsberichts
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Durchführung des "Wiesbadener Forum Datenschutz" und anderer Veranstaltungen

Die Erbringung der Leistungen zu diesem Produkt basiert zu einem überwiegenden Teil auf nicht vorausplanbaren Anfragen und Anforderungen. Das Erfordernis, flexibel hierauf zu reagieren, macht es notwendig, die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 als gegenseitig deckungsfähig zu erklären.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
7	Summe Erträge	–	–	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	82.000	47.500	20.919
9	Personalaufwand	469.500	317.300	351.558
13	Sonstige Aufwendungen	2.000	3.500	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	56.100	41.700	28.745
14	Summe Aufwendungen	609.600	410.000	401.223
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-609.600	-410.000	-401.223
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	3.724
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	-3.724
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-609.600	-410.000	-404.947
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-609.600	-410.000	-404.947

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	56.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	585.900	389.600	381.489
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-585.900	-389.600	-381.489

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2027	2026	2025	2024	2023
1. Mengen							
Bereitstellung von Beratungseinheiten	Stunden	Soll	7.158	6.430	3.342	6.543	6.453
		Ist	–	–	5.042	6.105	6.330

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter**Produkt 999 Allgemeine Verwaltung****PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung****Zweckbestimmung**

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Personalwirtschaft
- Ausbildung
- Management und Führung
- Ehrenamtliche Tätigkeit
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation ohne IT
- IT-Service Standard
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Beschaffung/Vergabe
- Abordnung von Personal an andere Dienststellen

Die Erbringung der Leistungen zu den Produkten 001 und 002 basiert zu einem überwiegenden Teil auf nicht vorausplanbaren Anfragen und Anforderungen. Das Erfordernis, flexibel hierauf zu reagieren, macht es notwendig, die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 als gegenseitig deckungsfähig zu erklären.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.500	5.500	7.620
6	Sonstige Erträge	–	–	381
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	41.126
7	Summe Erträge	5.500	5.500	49.126
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.740.600	2.383.500	1.393.207
9	Personalaufwand	1.398.700	1.613.100	1.196.940
10	Abschreibungen	22.100	27.800	23.672
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	3.000
13	Sonstige Aufwendungen	19.500	16.500	10.730
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	317.600	323.200	316.052
14	Summe Aufwendungen	3.498.500	4.364.100	2.943.602
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-3.493.000	-4.358.600	-2.894.476
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	9.280
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	-9.280
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-3.493.000	-4.358.600	-2.903.756
24	Steuern	–	–	319
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-3.493.000	-4.358.600	-2.904.075

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: In dem Ansatz sind 4.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen enthalten. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Ansatz ist verbindlich. Außerdem können die Verfügungsmittel für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, des Wechsels von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen verwendet werden.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
8	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	179.400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	208.500
13a	Hessisches Competence Center HCC	97.500
13a	Regierungspräsidium Kassel (Bezügestelle)	11.200
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz.-Selbstversicherung)	400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
Einnahmen	5.500	5.500	47.752
Ausgaben	3.402.700	4.284.900	2.906.178
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-3.397.200	-4.279.400	-2.858.426

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027
1	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung allgemein einschließlich der Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter	56.900

Kennzahlen*

Bezeichnung	Einheit		2027	2026	2025	2024	2023
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	32	33	31
Männliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	30	28	29
Bereitstellung von Beratungseinheiten	Stunden	Soll	25.378	23.640	28.536	–	–
		Ist	–	–	23.363	24.129	22.213
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	Soll	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	47	40	41
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	Soll	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	47	40	40
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	10	11	13
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	33	30	32
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	37	38	32
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	10	8	11
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	11	13	13
2.4 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	Soll	155	127	81	–	–
		Ist	–	–	103	94	111

*Es werden nur verfügbare Kennzahlen ausgewiesen.

Abschluss Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	21.500	21.000	194.670
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	1.000	–	17.193
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	41.126
7	Summe Erträge	22.500	21.000	252.989
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.034.600	2.573.100	1.541.973
9	Personalaufwand	6.240.700	6.823.500	5.211.862
10	Abschreibungen	27.100	31.200	23.672
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	3.000
13	Sonstige Aufwendungen	36.000	31.500	26.023
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.270.100	1.199.500	1.223.753
14	Summe Aufwendungen	9.608.500	10.658.800	8.030.283
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-9.586.000	-10.637.800	-7.777.294
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	35.775
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	-35.775
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-9.586.000	-10.637.800	-7.813.069
24	Steuern	–	–	319
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-9.586.000	-10.637.800	-7.813.388

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
FKZ				
01 03	Datenschutzbeauftragter			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	011 Gebühren, sonstige Entgelte	3.500	–	10.883
112	012 Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	12.500	15.500	147.292
119	011 Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.000	–	1.755
124	011 Mieten und Pachten	5.500	5.500	7.620
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850 Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	485.300	–
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	41.126
Gesamteinnahmen Kapitel 01 03		22.500	506.300	208.675

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
FKZ				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
422	011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	3.950.300	5.386.500	2.958.507
428	011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.855.200	939.000	1.923.308
443	011 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	2.500	3.500	2.231
459	011 Sonstige personalbezogene Ausgaben	6.500	5.500	4.685
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	179.800	218.400	148.879
514	011 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	1.500	1.500	-2
517	011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	85.500	80.500	33.136
518	011 Mieten und Pachten	1.256.000	1.257.500	685.917
519	011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	25.000	766.000	517.845
525	011 Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	27.000	22.500	16.714
526	011 Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	41.500	26.000	3.434
527	011 Dienstreisen	84.500	52.600	34.503
529	011 Verfügungsmittel	4.000	4.000	2.071
531	011 Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	67.500	37.500	16.719
538	011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	296.500	190.000	106.218
545	011 Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	5.500	4.000	10.259
547	011 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	50
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633	011 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	–	–	3.000
685	011 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	2.000	2.000	1.534
Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.270.100	1.199.500	1.210.488
Gesamtausgaben Kapitel 01 03		9.160.900	10.196.500	7.679.496

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2027	Ansatz 2026	Ist 2025
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	22.500	21.000	167.549
2 Übertragungseinnahmen	–	–	–
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	485.300	41.126
Gesamteinnahmen	22.500	506.300	208.675
4 Personalausgaben	5.814.500	6.334.500	4.888.730
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	2.074.300	2.660.500	1.575.744
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	2.000	2.000	4.534
7 Baumaßnahmen	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9 Besondere Finanzierungsausgaben	1.270.100	1.199.500	1.210.488
Gesamtausgaben	9.160.900	10.196.500	7.679.496
Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-9.138.400	-9.690.200	-7.470.821

Abschluss für den Einzelplan 01 für das Haushaltsjahr 2027

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 01 01	Kapitel 01 03	Summe
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.502.400	21.500	2.523.900
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	176.500	1.000	177.500
6a	Erträge aus Verrechnungen	140.000	–	140.000
7	Summe Erträge	2.818.900	22.500	2.841.400
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	19.480.400	2.034.600	21.515.000
9	Personalaufwand	25.535.100	6.240.700	31.775.800
10	Abschreibungen	2.740.200	27.100	2.767.300
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.021.100	–	2.021.100
13	Sonstige Aufwendungen	78.162.800	36.000	78.198.800
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.088.200	1.270.100	5.358.300
14	Summe Aufwendungen	132.027.800	9.608.500	141.636.300
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-129.208.900	-9.586.000	-138.794.900
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.328.600	–	12.328.600
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-12.328.600	–	-12.328.600
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-141.537.500	-9.586.000	-151.123.500
24	Steuern	8.400	–	8.400
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-141.545.900	-9.586.000	-151.131.900

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2027

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt- verpflichtung	VE 2028	VE 2029	VE 2030	VE 2031ff
01 01	Landtag	7.400.000	1.850.000	1.850.000	1.850.000	1.850.000
103	Protokollanlässe, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, politische Bil- dung und Besucherprogramme	7.300.000	1.750.000	1.850.000	1.850.000	1.850.000
999	Allgemeine Verwaltung	100.000	100.000	–	–	–
Insgesamt		7.400.000	1.850.000	1.850.000	1.850.000	1.850.000

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 01 01 Landtag

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2027	(2026)	
		Feste Gehälter			
B 8	(001)	Direktor/in beim Hessischen Landtag	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.125 EUR
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	3		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	11		davon: 5 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	2		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	34		davon: 8 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	41		davon: 8 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	25		davon: 7 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	10		davon: 1 Planstelle, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden kann
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	3		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	3		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	3	(3,5)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	3,5	(4,5)	
			139,5	(141)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2027

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch														Stellen lt. Haushaltsplan 2027
		Stellen lt. Haushaltsplan 2026	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen			
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10							
A 11	(001)	3,5					0,5								3,0	
A 10	(001)	4,5			1,0										3,5	
Versch.		133,0													133,0	
Zusammen		141,0			1,0		0,5								139,5	

Zu Spalte 1:

- Ein Haushaltsvermerk bei Bes.Gr. B 3 "1 Planstelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers" ist entfallen.

Zu Spalte 5:

- Wegfall infolge Wirksamwerdens des kw-Vermerks

Zu Spalte 6:

- Stellenreduzierung

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2027	(2026)	
				Feste Gehälter
B 3	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
B 3	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(981)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 13 g.D.	(973)	1		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		7	(7)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen)

[illegible]

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2027	(2026)	
Höherer Dienst	(001)	8		
Gehobener Dienst	(001)	81,5	(78,5)	davon: 1 Stelle, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden kann
Mittlerer Dienst	(001)	59,5	(63,5)	davon: 1 Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers
Auszubildende	(001)	1		
		150	(151)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)**Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2027**

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch														Stellen lt. Haushaltsplan 2027
		Stellen lt. Haushaltsplan 2026	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen			
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10							
Gehobener Dienst	(001)	78,5						3,0							81,5	
Mittlerer Dienst	(001)	63,5					1,0		3,0						59,5	
Versch.		9,0													9,0	
Zusammen		151,0					1,0	3,0	3,0						150,0	

Zu Spalte 1:

- Ein Haushaltsvermerk bei Tarifbeschäftigtenstellen des mittleren Dienstes "davon: 1 Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers" ist neu aufgenommen worden.

Zu Spalte 6:

- Stellenreduzierung

Zu Spalte 7:

- drei Stellenhebungen von Tarifbeschäftigtenstellen des mittleren Dienstes in Tarifbeschäftigtenstellen des gehobenen Dienstes

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

[illegible]

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2027	(2026)	
		Feste Gehälter			
B 4	(007)	Leitender/de Ministerialrat/rätin als Vertreter/in des Hessischen Datenschutzbeauftragten	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	11	(9)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	5	(7)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	16		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	16		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	3		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	1		
			53	(53)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2027

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch														Stellen lt. Haushaltsplan 2027
		Stellen lt. Haushaltsplan 2026	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen			
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10							
A 16	(001)	9,0						2,0							11,0	
A 15	(001)	7,0							2,0						5,0	
Versch.		37,0													37,0	
Zusammen		53,0						2,0	2,0						53,0	

Zu Spalte 7:

- A 16 infolge Hebung aus BesGr. A 15 für eine Referatsleitung im IT-Bereich
- A 16 infolge Hebung aus BesGr. A 15 für eine Referatsleitung (Schwerpunkt KI)

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2027	(2026)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Be- dienstete(n)
A 14	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		2	(2)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2027	(2026)	
Außertariflich	(001)	2		
Gehobener Dienst	(001)	4		
Mittlerer Dienst	(001)	6		
		12	(12)	

